



# Marktplatz der Generationen

ein Projekt des Bayerischen Sozialministeriums

## Vernetzungstreffen

7. Juli in Tyrlaching



Lebendige  
Gemeinden

haben  
Zukunft



Quelle: Wikimedia Commons





Ist es ok, wenn wir zur Dokumentation Bilder machen?

## Wir bitten Sie:

Abstand halten  
1,5 Meter  
empfohlen



Bitte Masken tragen,  
wenn Sie nicht sitzen!





# Marktplatz der Generationen

Grußwort

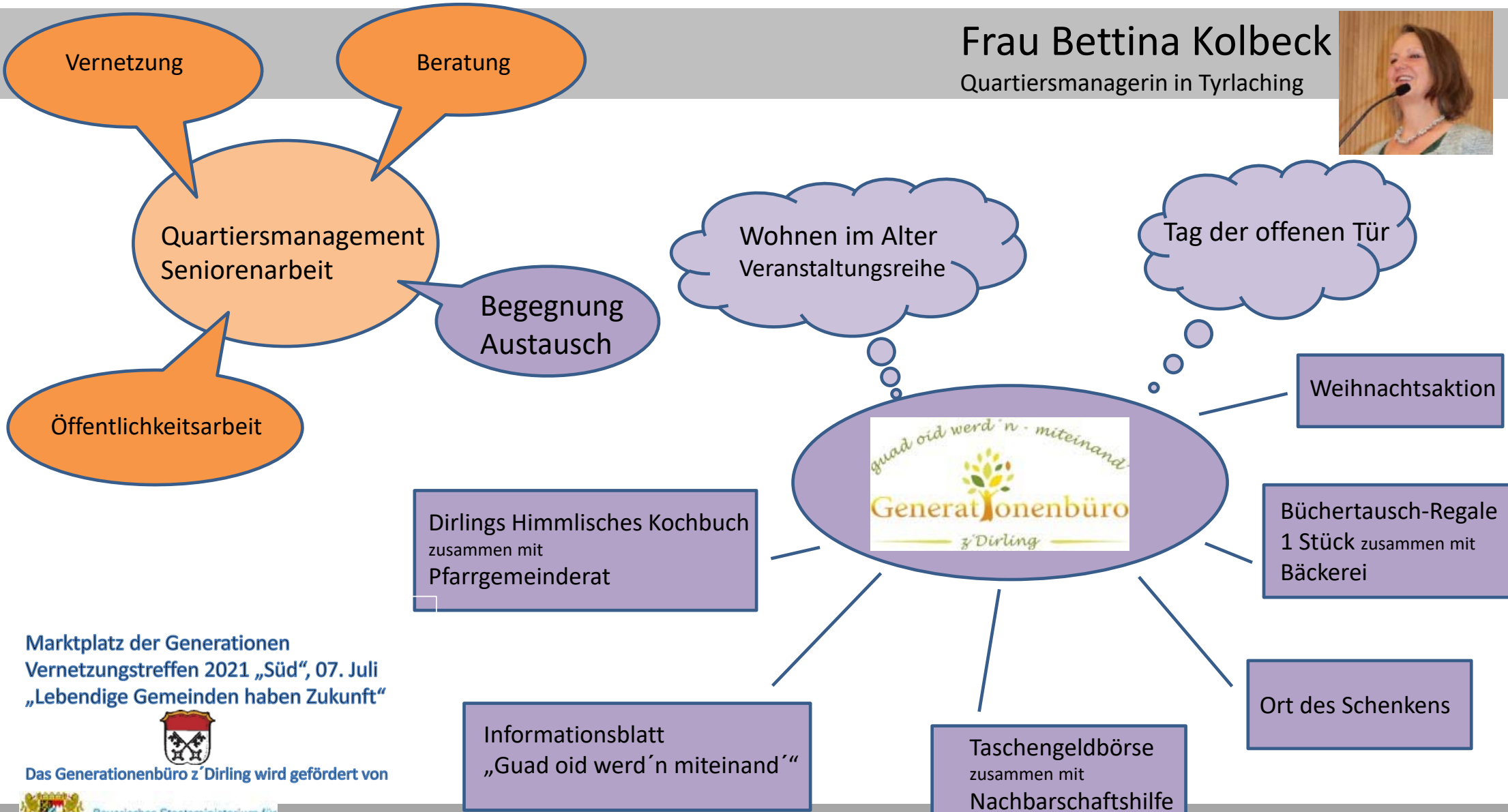
## Herr Andreas Zepper

1. Bürgermeister in Tyrlaching



# Frau Bettina Kolbeck

Quartiersmanagerin in Tyrlaching



Marktplatz der Generationen  
Vernetzungstreffen 2021 „Süd“, 07. Juli  
„Lebendige Gemeinden haben Zukunft“



Das Generationsbüro z' Dirling wird gefördert von



Marktplatz der Generationen - ein Projekt des



## Grußwort



## Frau Ortrun Pleier

Bayerisches Staatsministerium  
für Familie, Arbeit und  
Soziales

Referat III 1 Generationen-  
und Seniorenpolitik



# Marktplatz der Generationen

## Das Programm

- 10.00h Begrüßung und Eröffnung
- 10.30h Die resiliente Gemeinde → eine besondere Einführung  
Die resiliente Gemeinde → ein Impuls von Dr. Alistair Adam Hernández
- 11.40h **Sind wir eine resiliente Gemeinde? Eine Selbsteinschätzung in Gruppen**
- 12.30h Mittagspause
- 13.30h **Wie können wir noch resilienter werden? Eine Reflexion in Gruppen**
- 14.50h Pause
- 15.10h **Was haben wir herausgefunden? Wir informieren und stärken uns gegenseitig**
- 16.10h Hinweise zum Programm MdG
- 16.30h Kommen Sie gut nach Hause





# Marktplatz der Generationen



Das Programm  
Marktplatz der  
Generationen hat  
Schlüsselpersonen!





## Wer ist hier?

... aus Schwaben?

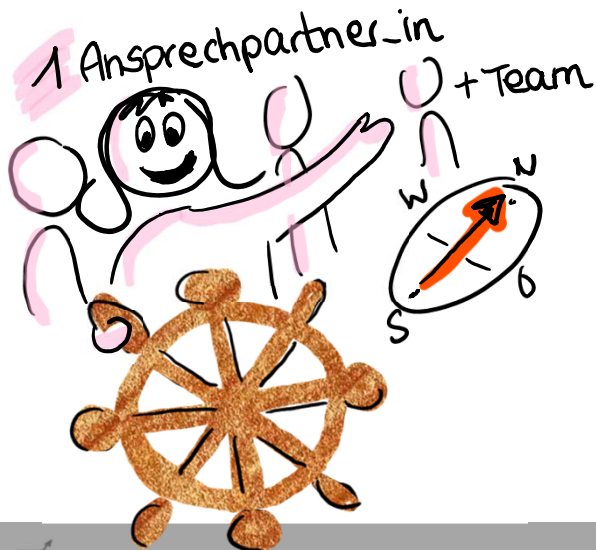
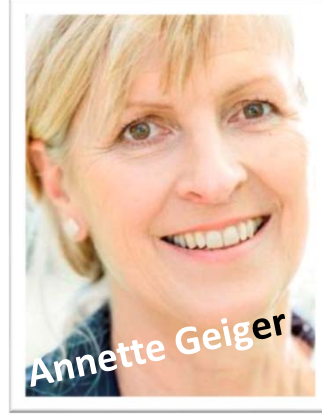
... aus Oberbayern?

... aus Niederbayern?



# Marktplatz der Generationen

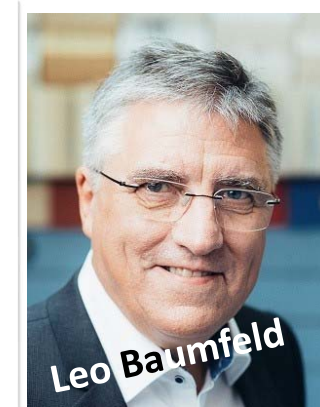
## Die Ansprechpersonen vor Ort:



## Unterstützende:



Assistentin der Leitung



Vernetzungstreffen  
Fachtagungen  
Evaluierung  
Unterstützung

**Eine besondere Einführung**

**Eine lebendige Gemeinde  
haut so schnell nix um,  
sie sind resilient**



**Gedanken  
von Karlheinz Dommer  
und Gero Wieschollek**

## Eine besondere Einführung



**Gedanken  
von Karlheinz Dommer  
und Gero Wieschollek**

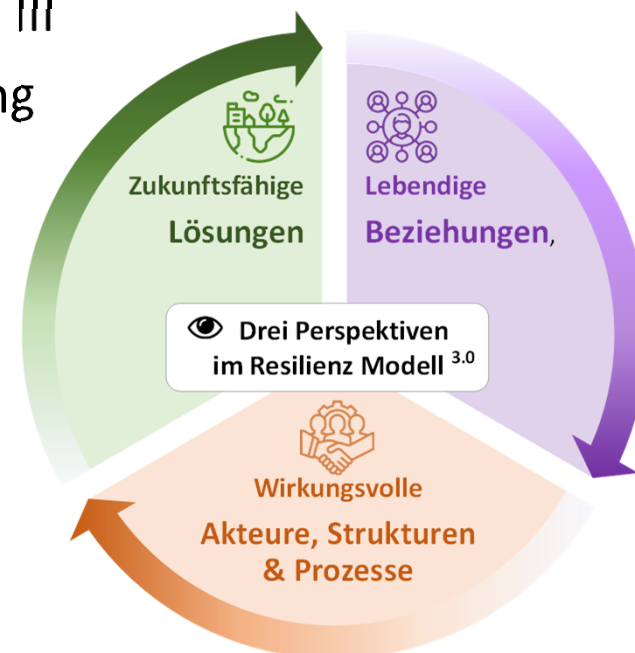
**Siehe auch das Video**

Impulsvortrag von

## Dr. Alistair Adam Hernández

Wissenschaftlicher Mitarbeiter im Wissenschaftlichen Referat III  
„Ökologie und Landschaft“ der Akademie für Raumentwicklung  
In der Leibniz Gemeinschaft (ARL)

## Die resiliente Gemeinde



# Marktplatz der Generationen

Impulsvortrag von  
**Dr. Alistair Adam Hernández**

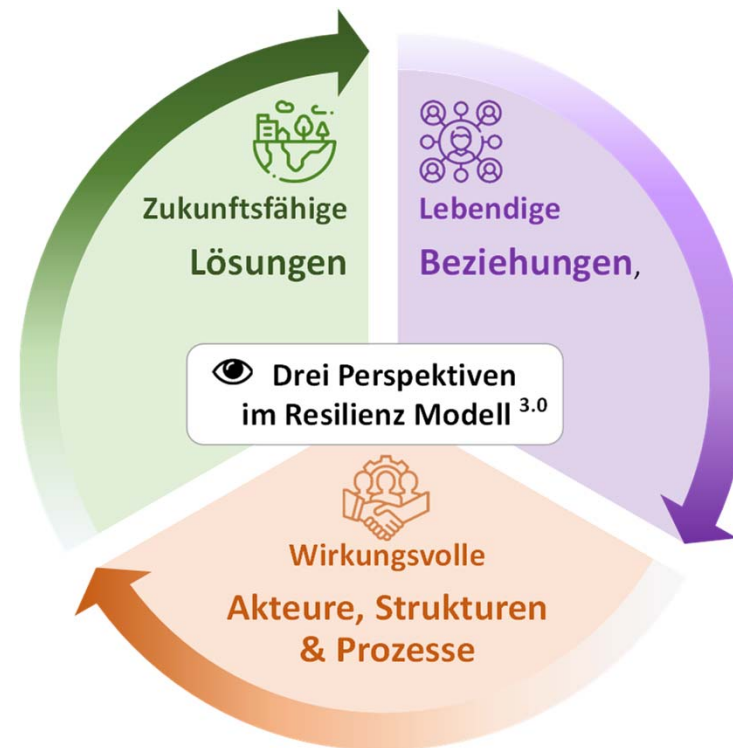
**Siehe auch das Video**



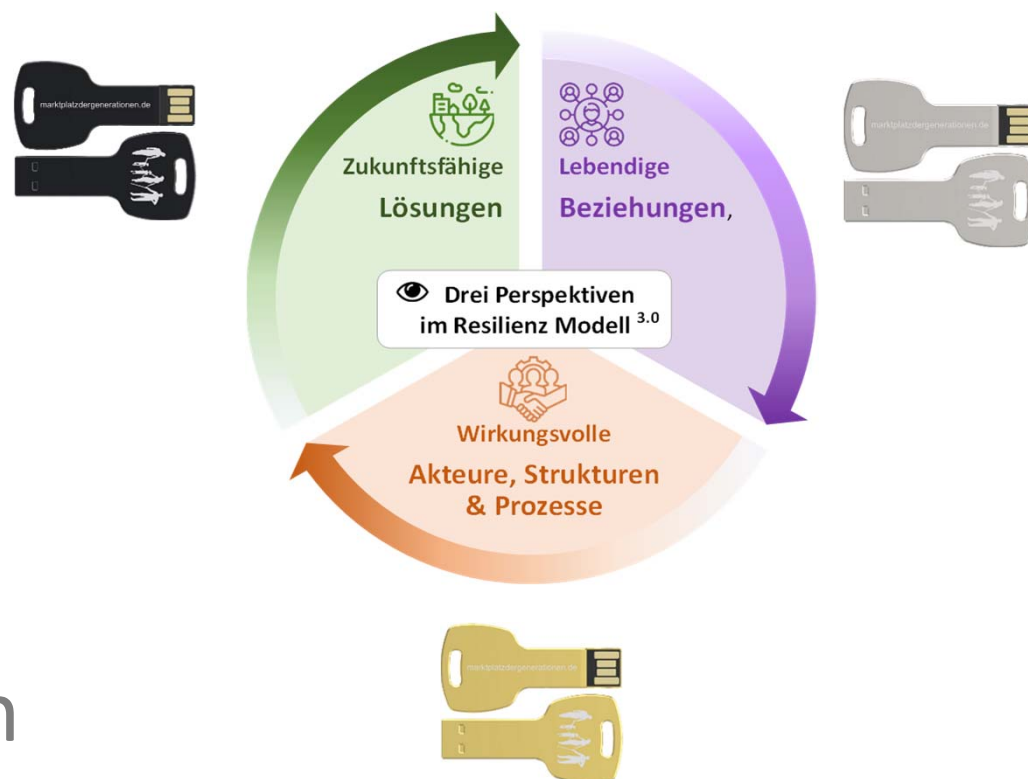
**Die resiliente Gemeinde**

## Wie laden Sie ein, Ihre eigene Gemeinde einzuschätzen:

### Die drei Perspektiven



## Wie laden Sie ein, Ihre eigene Gemeinde einzuschätzen:



## Die drei Perspektiven

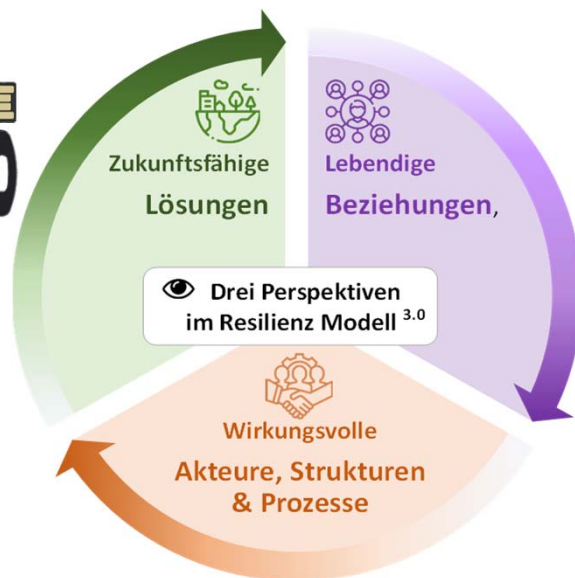


## Wie laden Sie ein, Ihre eigene Gemeinde einzuschätzen:



Karlheinz Dommer

Raum:  
1. Stock rechts



Raum:  
Im Saal



Annette Geiger

## Die drei Perspektiven



Raum:  
1. Stock links



Gero Wieschollek



## Marktplatz der Generationen

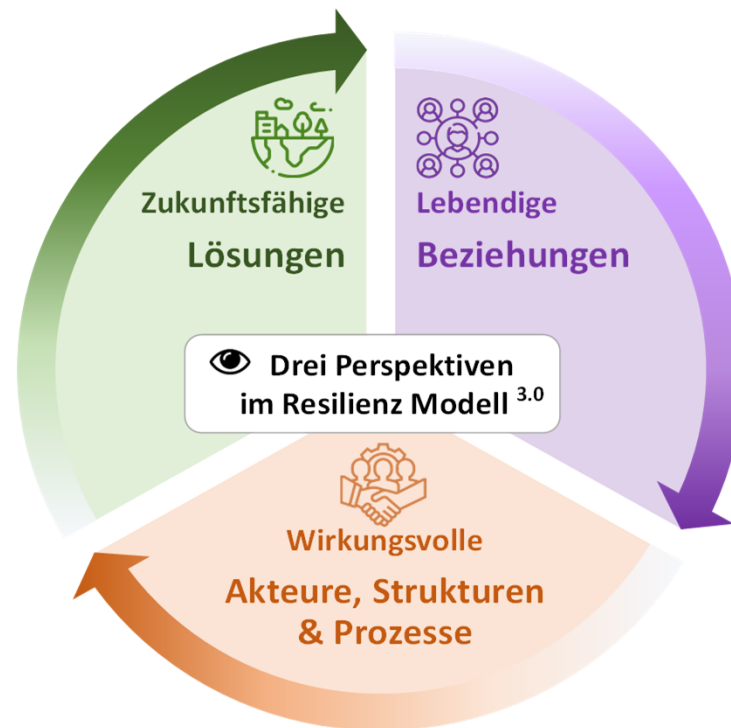
# Viel Erkenntnisse in ihrer Gruppe!

Sie arbeiten über die Mittagspause in Ihrer Gruppe

Wir treffen uns hier im Plenum wieder um **15:10h**

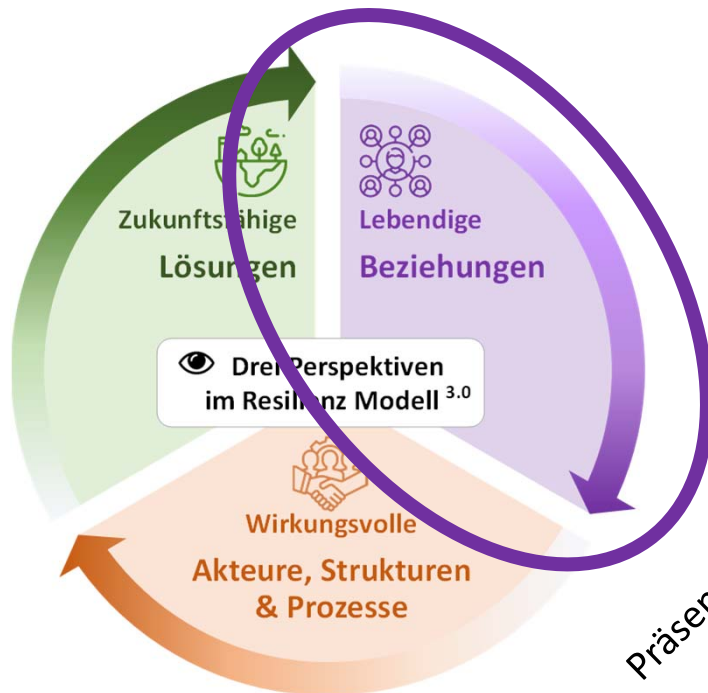


## Ihre Erkenntnisse aus den Gruppen:



Kurzpräsentationen  
und  
Diskussion

## Ihre Erkenntnisse zur Perspektive Lebendige Beziehungen



Präsentiert von Frau Susanne Holzapfel aus Oberroth



Ihre Erkenntnisse aus den Gruppen:

Wie / wodurch zeigen sich die Dimensionen der Perspektive "lebendige Beziehungen"

soziale Beziehungen & Netzwerke  
 intakte Gasthäuser  
 Wochenmarkt  
 Freizeitanlage  
 Bücherschrank  
 Vereine / Kindergarten

gemeinsame Werte  
 Maibaumaufstellen  
 (Tradition gemeinsam pflegen & leben)  
 "Feste" → für uns selber

Vielfalt und ihre Integration  
 Vorantreiber & Mitstreiter/machen  
 Multiplikatoren

Neue Gruppen/Projekte  
 "Heimat" Landschaft Schätzen



Unsere Selbsteinschätzung:

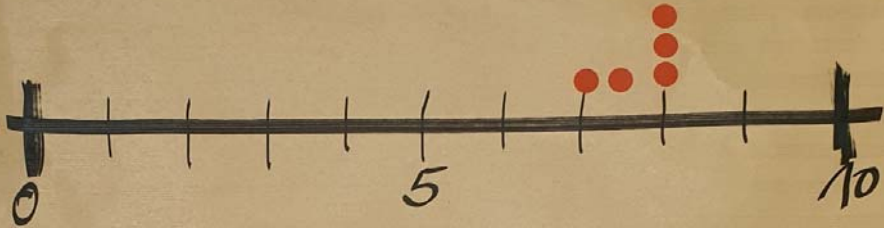
# Ihre Erkenntnisse aus den Gruppen:

Die Einschätzungen zu Lebendige Beziehungen



**Soziale Beziehungen und Netzwerke**

In meiner Gemeinde gibt es ausreichend Gelegenheiten und Räume für den Aufbau von bedeutungsvollen, (gemeinschafts-) sinnstiftenden und brückenbauenden Beziehungen zwischen den Menschen.



**Gemeinsame Werte**

In meiner Gemeinde wird überwiegend selbstbewusst bzw. optimistisch und mit gesunder Neugierde für neue Optionen in die Zukunft geschaut.



**Vielfalt und ihre Integration**

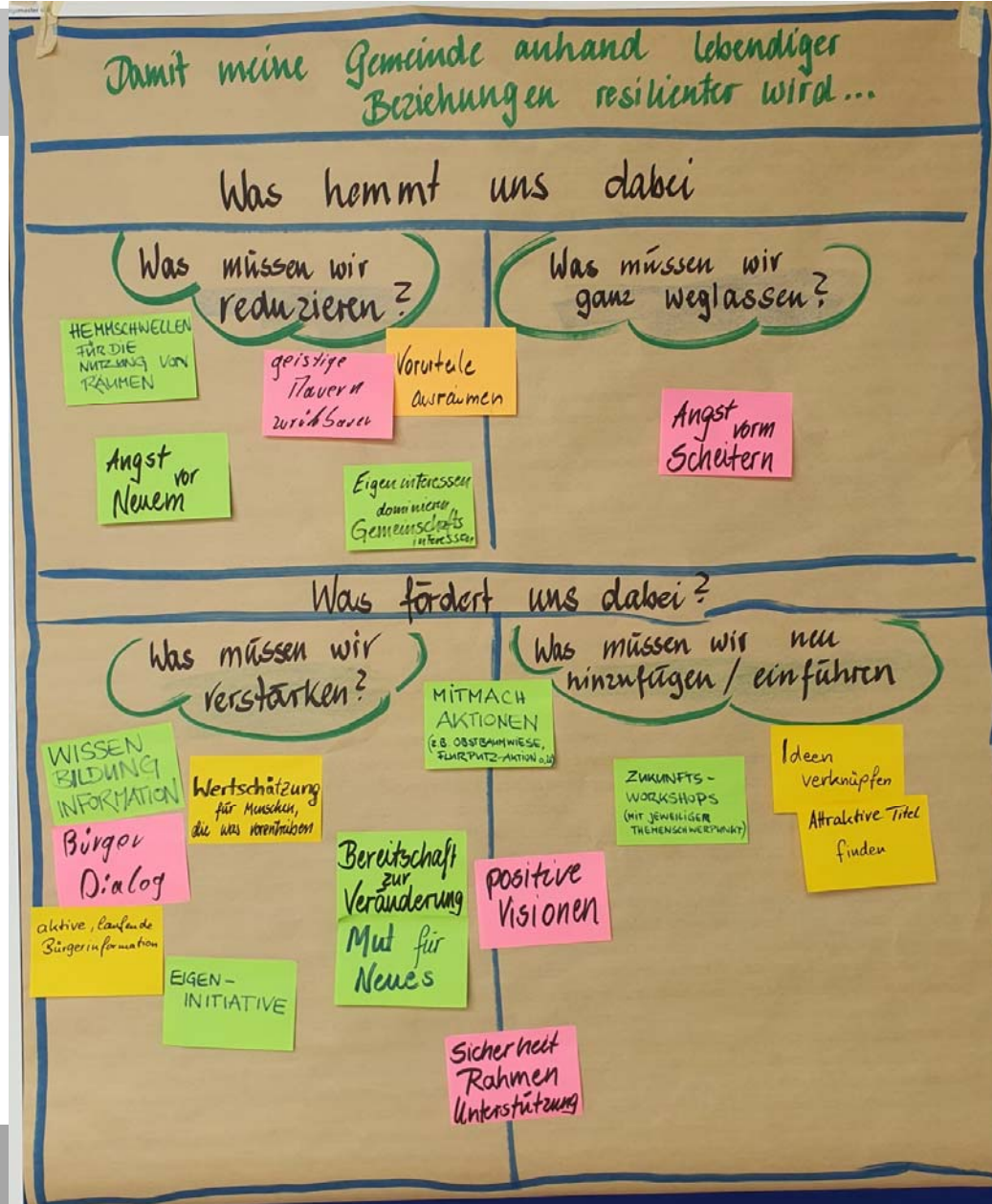
In meiner Gemeinde wird die Vielfalt von Menschen, Gruppen und Vereinen, Betriebe sowie natürlichen und landschaftlichen Ressourcen ausreichend geschätzt und genutzt.



## Unsere Selbsteinschätzung:

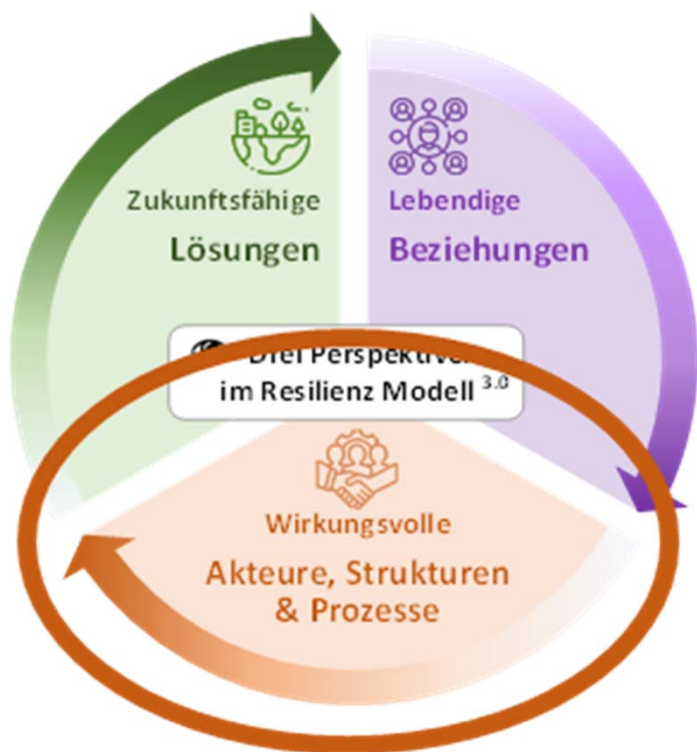


# Ihre Erkenntnisse aus den Gruppen:



Was können wir tun, damit wir resilienter werden?

## Ihre Erkenntnisse zur Perspektive Wirkungsvolle Akteure, Strukturen und Prozesse



Präsentiert von Frau Irene Bleicher  
aus Landsberg am Lech





# Ihre Erkenntnisse aus den Gruppen:



Wie / wodurch zeigen sich die Dimensionen der Perspektive "wirkungsvolle Akteure, Strukturen & Prozesse"?

- bewährte & NEUE Handlungsrountinen weitergeben**
  - AK Dorfentwicklung
  - Austausch 4 Dörfer
  - auch mal ganz andere Personen ansprechen
- gemeinschaftlich Handeln & entscheiden**
  - Verbundenheit durch gemeinsames Projekt
  - Rückhalt BM+GR ist wichtig f. Kümmerer
- Schlüsselpersonen & Schlüsselorganisationen**
  - "harten Kern" unterstützen
  - Kümmerer / Manager sind wichtig
  - Neubürger ansprechen



## Unsere Selbsteinschätzung:





# Ihre Erkenntnisse aus den Gruppen:

**Gemeinschaftliches Handeln und Entscheiden**

In meiner Gemeinde sind ausreichend Spielräume für das koordinierte, eigenständige und demokratische Handeln der Bürgerinnen und Bürger zurzeit vorhanden.

**Bewährte wie NEUE Handlungsrountinen bewusst weitergeben**

In meiner Gemeinde tauschen wir uns darüber aus, was uns Wert ist zu erhalten und was wir verändern müssen, um in Zukunft ein gutes Leben zu führen.

**Schlüsselpersonen und Schlüsselorganisationen**

Die Schlüsselakteure in meiner Gemeinde sind in der Lage ihre Mitmenschen untereinander zu verbinden, zu moderieren und ihnen eine Zukunftsvision zu vermitteln, bei der sie aktiv in der Umsetzung mitgestalten können.

Die Einschätzungen zu Wirkungsvolle Akteure, Strukturen und Prozesse in der Gemeinde



## Unsere Selbsteinschätzung:



# Ihre Erkenntnisse aus den Gruppen:

Damit meine Gemeinde anhand von wirkungsvollen Akteuren Strukturen und Prozessen resilienter wird ...

---

Was hemmt uns dabei?

<p style="text-align: center;">Was müssen wir reduzieren?</p> <p>Jannaei (BM)</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- fehlende Wertschätzung → demotiviert</li> </ul>	<p style="text-align: center;">Was müssen wir ganz weglassen?</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- geht nicht</li> <li>- "Leuchtturmgelände"</li> <li>- Corona</li> <li>- negative Darstellung</li> </ul>
----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

---

Was fördert uns dabei?

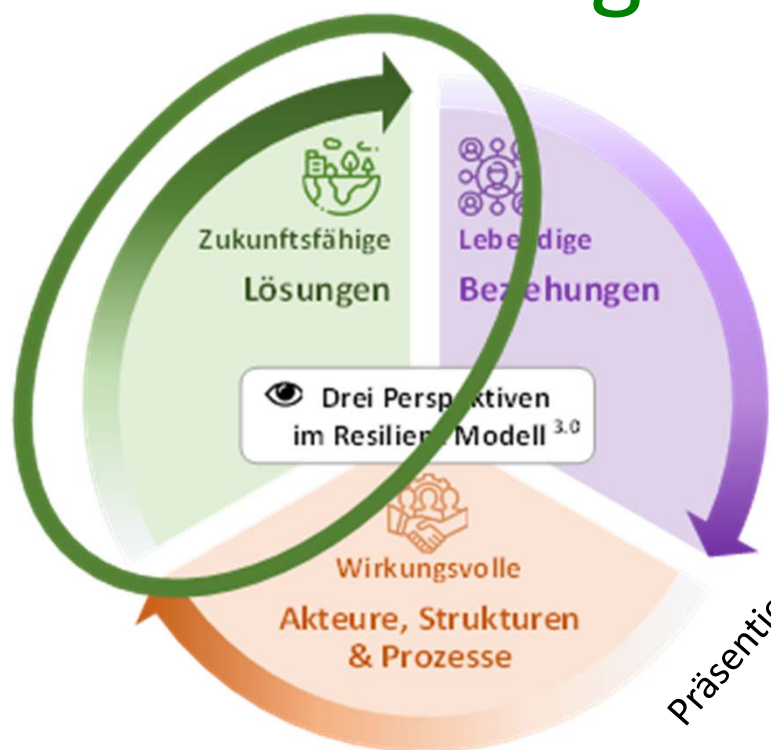
<p style="text-align: center;">Was müssen wir verstärken?</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Anlässe und Orte der Begegnung schaffen</li> <li>- trotz Geldmangel Ideen entwickeln und Wege zur Verwirklichung finden</li> <li>- drauf achten, was man (als Gemeinde) hat → wertschätzen → ausbauen</li> <li>- wertschätzende Grundhaltung (auch sichtbar machen (Feiern...))</li> <li>- weiter erzählen</li> <li>- Begriffe positiv fundieren</li> </ul>	<p style="text-align: center;">Was müssen wir neu hinzufügen?</p> <p style="text-align: center;">einführen?</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- zentrale Begegnungsorte schaffen</li> <li>- Gefühlswechsel</li> <li>- Dritte Orte = zufällige Begegnung schaffen</li> <li>- Barrieren abbauen durch öffnen geschlossene Gruppen → Chance durch Corona</li> <li>- Mäxchen: Gemeinsamkeit (Fest, Projekte) &amp; Vereine herstellen</li> <li>- Kopfhaltungshaltung: "ich lasse mich ergreifen"</li> <li>- was kann ich anbieten, was habe ich davon?</li> </ul>
--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------



Was können wir tun, damit wir resilienter werden?



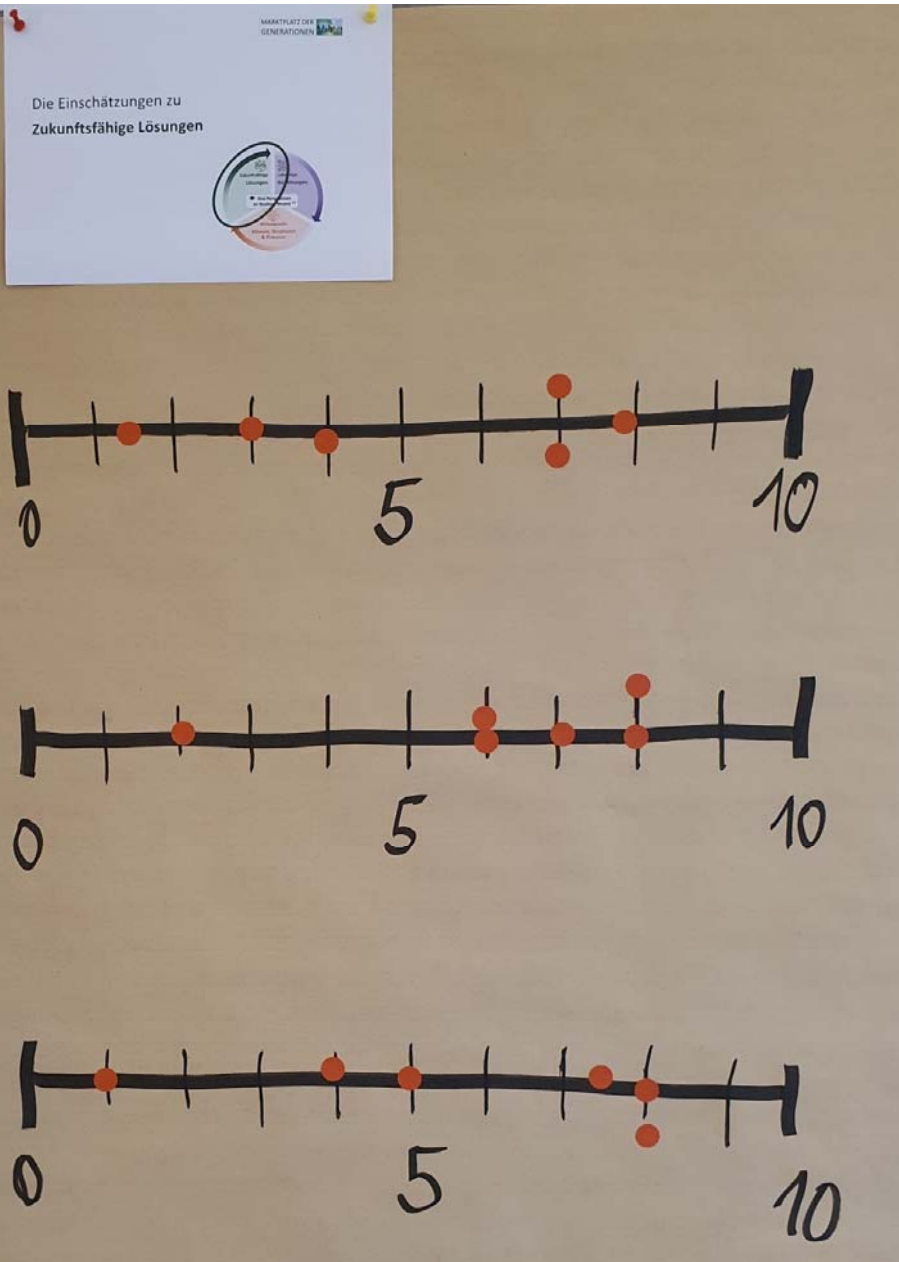
## Ihre Erkenntnisse zur Perspektive Zukunftsfähige Lösungen



Präsentiert von Herren Reinhold Heiß aus Bergkirchen



Ihre Erkenntnisse aus den Gruppen:



**Lernen und Selbstreflexion**  
 In meiner Gemeinde werden Räume der Gemeinschaft sowie anregende Formate dafür genutzt, um auf kreative bzw. innovative Art und Weise Lösungen für wahrgenommene Probleme und Herausforderungen in Gang zu setzen.

**Eine sozial, ökologisch und ökonomisch ausgeglichene Entwicklung**  
 In meiner Gemeinde lassen sich noch Potentiale für eine sozial gerechte, ökologisch verträgliche und wirtschaftlich leistungsfähige Entwicklung entdecken und in Wert setzen.

**Dienstleistungen und Infrastrukturen der Daseinsvorsorge**  
 In meiner Gemeinde können existierende Dienstleistungen und Infrastrukturen der Daseinsvorsorge erhalten bzw. fehlende Angebote noch ergänzt werden.



Unsere Selbsteinschätzung:



# Ihre Erkenntnisse aus den Gruppen:

Damit meine Gemeinde anhand zukunftsfähiger Lösungen resilienter wird...

### Was hemmt uns dabei?

#### Was müssen wir reduzieren?

- Ich bezogeres Denken Wir!
- negative Einstellung z.B. Gemeinderat ... Bürger
- Angst vor Veränderung Angst vor Neuem
- Lobbyismus
- Geltungsbedürfnis
- Wahrnehmung

#### Was müssen wir ganz weglassen?

- Individualität
- Konkurrenzdenken 24 Ortschaften innerhalb einer Gemeinde
- Einzelkämpfertum

### Was fördert uns dabei?

#### Was müssen wir verstärken?

- Miteinander im Gespräch bleiben
- Zusammenarbeit der Vereine
- Mehr Verständnis f. die Bedürfnisse d. Senioren
- Mehr Zusammenw. der örtlichen Vereine
- Offenheitsarbeit
- Neugierde

#### Was müssen wir hin/einführen?

- Risikobereitschaft
- Hut zu neuen Ideen
- Runde Tische f. Seniorenarbeit
- Runde Tisch
- Räume zur Ideensammlung → For "Ehrenamt"
- Latsächliche Mitwirkung
- Sicht auf das Gemeinwohl
- Mehr Bewusstsein für: "Alles steht miteinander in Beziehung"
- Junge Leute für Mitarbeit in Gemeindeprojekten
- Projektarbeit → Anfang Ende!
- Veränderungen mit Teilhabenden
- Runde Tische
- Räume zur Ideensammlung → For "Ehrenamt"
- Latsächliche Mitwirkung
- Verantwortlichkeiten festlegen mit gewissen Kompetenzen
- Berücksichtigung
- Ständige Absprache
- Projektgruppen für einzelne Vorhaben



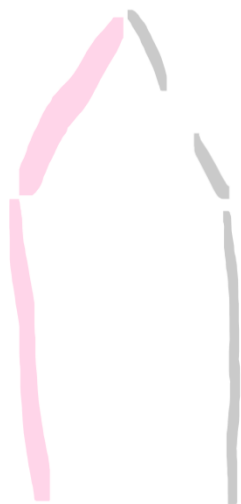
## Was können wir tun, damit wir resilienter werden?





## Marktplatz der Generationen

Einige Hinweise  
zum Abschluss



**Karlheinz Dommer**



Vielen Dank  
und kommen Sie gut  
nach Hause!

